

Zeitschrift: Marchring
Herausgeber: Marchring, Kulturhistorische Gesellschaft der March
Band: - (2003)
Heft: 45

Artikel: Streifzug durch 150 Jahre Schulgeschichte : Bezirksschule Lachen
Autor: Büeler, Peter
Kapitel: Schlussgedanke
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1044357>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlussgedanke

1893 hat der Schulrat zusammen mit den zwei Lehrern das 40-jährige Bestehen der Bezirksschule Lachen gefeiert. 1903, also beim 50. Geburtstag, ist in den Protokollen nichts von einer Feier vermerkt. Damals unterrichtete ja als einziger Hauptlehrer der umstrittene Carl Theiler; vermutlich wollte sich der Schulrat nicht mit ihm zu einer Feier treffen.

1953 nahm Josef Schätti einen Anlauf: *«Herr Professor Schätti ersucht den Schulrat in einer Eingabe um Stellungnahme zur Frage: Hundertjahrfeier der Bezirksschule Lachen. In Rücksicht auf die ohnehin zahlreichen Jubiläums & Festlichkeiten ist der Rat der Auffassung, dass eine solche Erinnerungsfeier nur in sehr einfachem Rahmen durchzuführen wäre. Ebenso sei von der Herausgabe einer Festschrift Umgang zu nehmen. Herr Prof. Schätti ist in diesem Sinne zu orientieren.»* (Protokoll vom 17. Januar 1953). Ob trotzdem eine Feier durchgeführt worden ist, kann den Protokollen nicht entnommen werden.

2003 ist das nun anders. Der Bezirksrat bzw. die Landsgemeinde sprach einen ansehnlichen Betrag für das Jubiläum, das mit einer offiziellen Feier am 24. Mai 2003 und mit einem Schüleranlass, dem so genannten Spectaculum, begangen wird. Die kulturhistorische Gesellschaft der March, der Marchring, ermöglicht die Herausgabe dieser Schulgeschichte. Den Bezirksbehörden und dem Vorstand des Marchrings gebührt mein aufrichtiger Dank. Es gab ruhige und stürmische Zeiten in den vergangenen 150 Jahren, es wird in Zukunft nicht anders sein. Solange aber Volk, Behörden, Eltern und Lehrpersonen mit Engagement, mit positiver Gesinnung, Verantwortungsbewusstsein und immer auch auch mit einem Quäntchen Humor die Schülerinnen und Schüler begleiten, hat die Schule allgemein, die unsere im Besonderen, eine gute Zukunft.